

PREMEO-AKTION

Jetzt doppelte Punkte auf
Mateno® Duo sichern!*

Aktionszeitraum: 01.07.2022 – 15.11.2022

Aktionscode „Matenoduo22“

Informationen zu den Premeo-Aktionen
sowie dem Prämienkatalog finden Sie unter:
www.agrar.bayer.de/premeo



Link zur App



Mateno® Forte Set

4,9l Mateno® Duo + 3,5l Cadou® SC
9,8l Mateno® Duo + 7l Cadou® SC

Mateno® Flexi Set

2,8l Mateno® Duo + 4l Cadou® SC

Ein Bayer Getreide-Herbizid

Bayer CropScience
Deutschland GmbH
Alfred-Nobel-Str. 50
40789 Monheim
www.agrar.bayer.de

WhatsApp-Service:
+49 174 346 5641

Chat-Service:
www.agrar.bayer.de

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett
und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

*Aktion gilt nicht für Cadou® SC. Weitere Informationen unter
www.agrar.bayer.de/premeo

BCSD 00160165



Mit Innovation zum neuen Standard. Darum: Mateno*

Weil die 3er-Wirkstoffkombination
einfach besser wirkt:

Die Herbizid-Lösung mit Additiveffekt
gegen Ungräser und Unkräuter.

*Unter dem Begriff „Mateno“ werden folgende Sets erfasst: Mateno® Flexi Set, Mateno® Forte Set

Warum Mateno? Weil es einfach funktioniert.

Die Chance für Landwirt:innen, hartnäckige Ungräser und Unkräuter erfolgreich zu bekämpfen: Ein leistungsstarkes Herbizid mit neuer Wirkstoffkombination und Additiveffekt. Sind Sie bereit für eine verlässliche und innovative Herbizid-Strategie?

ÜBERZEUGENDE VORTEILE. DARUM: MATENO

- Neuer Wirkmechanismus im Getreide: Aclonifen
- Drei starke Wirkstoffe: Additiveffekt
- Mehr Leistung in der Ungraskontrolle
- Breite Wirkung gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter
- Effizienter Baustein im Resistenzmanagement

JE NACH BEKÄMPFUNGS-SCHWERPUNKT DIE PASSENDE PACKLÖSUNG:



Mateno[®]
FORTE SET

INTENSIV GEGEN
Windhalm & Mischverunkrautung
Mateno[®] Duo 0,35l/ha + Cadou[®] SC 0,25l/ha

2x

Ackerfuchsschwanz (Starkbesatz)
Mateno[®] Duo 0,7l/ha + Cadou[®] SC 0,5l/ha

The image shows a product box for Mateno Forte Set. It features a circular inset image of a field with a person working. The text is in white and orange on a dark orange background.



Mateno[®]
FLEXI SET

FLEXIBLER EINSATZ BEI
Ackerfuchsschwanz (Normalbesatz)
& Mischverunkrautung
Mateno[®] Duo 0,35l/ha + Cadou[®] SC 0,5l/ha

The image shows a product box for Mateno Flexi Set. It features a circular inset image of a field with a person working. The text is in white and orange on a dark orange background.

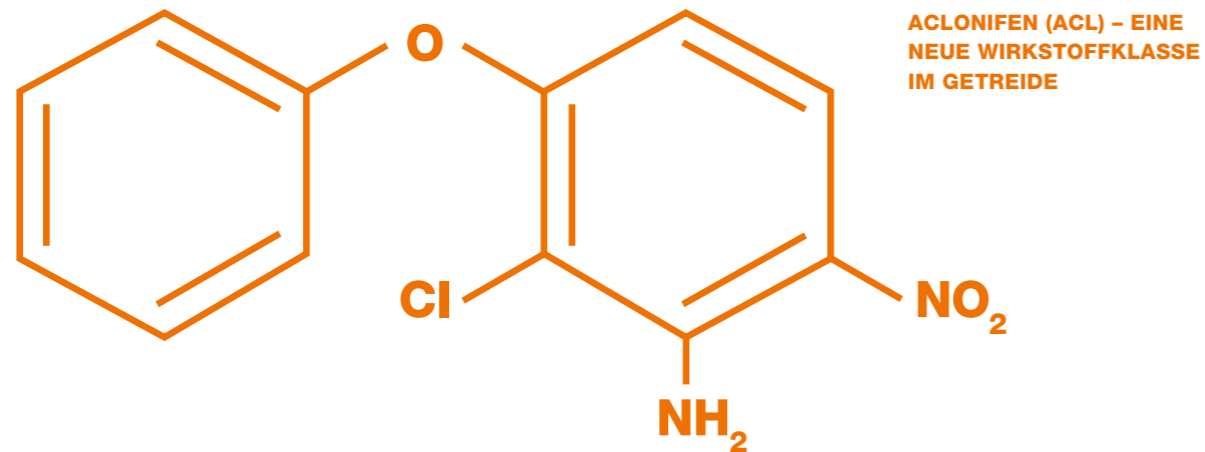


JETZT
VIDEO
TEILEN!

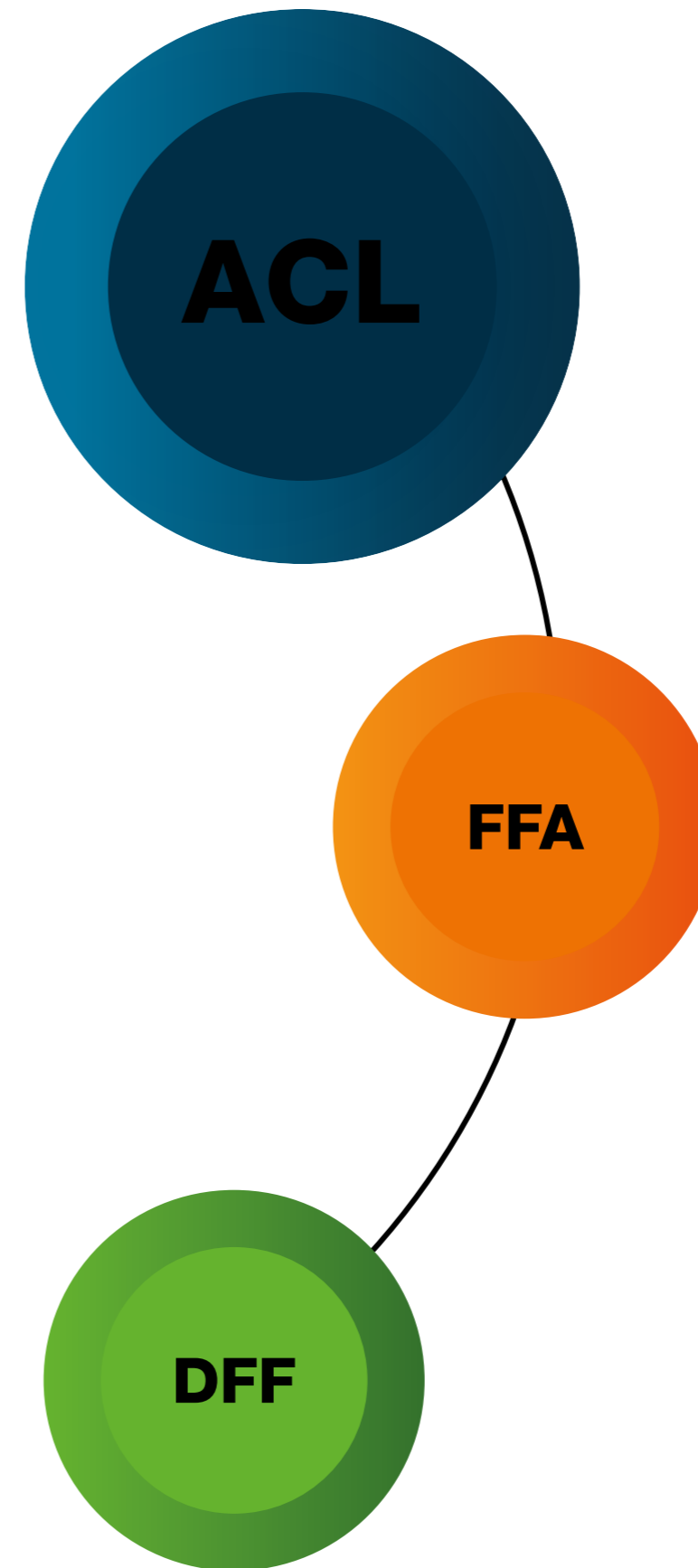
Exzellente Wirkung durch Additiveffekt. Darum: Mateno

Zeit für eine neue Ära im Getreide: Die drei Wirkstoffe Diflufenican, Flufenacet und Aclonifen bilden ein unschlagbares Trio mit Additiveffekt für ein breites Wirkungsspektrum und eine exzellente Ungraskontrolle.

Diflufenican und Flufenacet sind im Getreide bereits etablierte Wirkstoffe und werden dort schon seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzt. Aclonifen wurde erst 2020 im Getreide zugelassen und bringt nun einen neuen, leistungsstarken Wirkmechanismus mit (HRAC-Gruppe 32 S-SDS). Demnach ergänzen sich drei starke Wirkstoffe mit jeweils unterschiedlichen Wirkmechanismen.



Das Ergebnis ist eine deutlich höhere Wirkung gegenüber Problemungräsern, wie z. B. Ackerfuchsschwanz. Dies konnte sowohl in Gewächshausstudien als auch in zahlreichen Feldversuchen beobachtet werden. Genauso kann bei der Bekämpfung einjähriger zweikeimblättriger Unkräuter mit geringem Wirkstoffeinsatz eine sehr gute Wirkung erreicht werden. Ein enormer Vorteil für jeden Landwirt, um den Ungrasdruck im Herbst erfolgreich zu reduzieren und Resistenzen vorzubeugen.

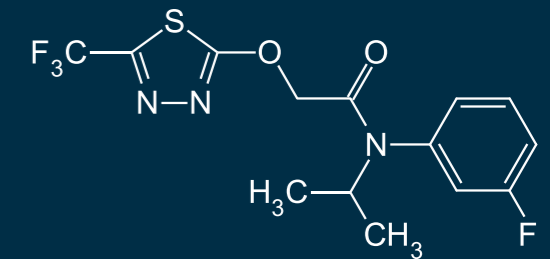


WIE WIRKEN HERBIZIDE?
JETZT SCANNEN!

Diese drei Wirkstoffe sind stärker als zwei.

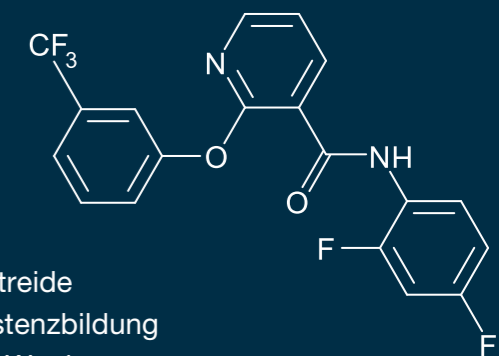
ACLONIFEN (ACL)

- Bewährter Wirkstoff in Kartoffel, Ackerbohne und zahlreichen Sonderkulturen – jetzt auch im Getreide!
- Additiveffekt zu Diflufenican & Flufenacet
- Breites Wirkungsspektrum
- Wirkstoffgruppe 32
- Hemmt die Bildung von Carotinoiden
- Setzt indirekt die Photosyntheseleistung herab



FLUFENACET (FFA)

- Etablierter Wirkstoff im Getreide
- Geringe Gefahr einer Resistenzbildung
- Stärkster Gräser-Wirkstoff im Herbst
- Wirkstoffgruppe 15
- Hemmt Bildung sehr langkettiger Fettsäuren: Bestandteil vieler Zellstrukturen, z. B. Membrane

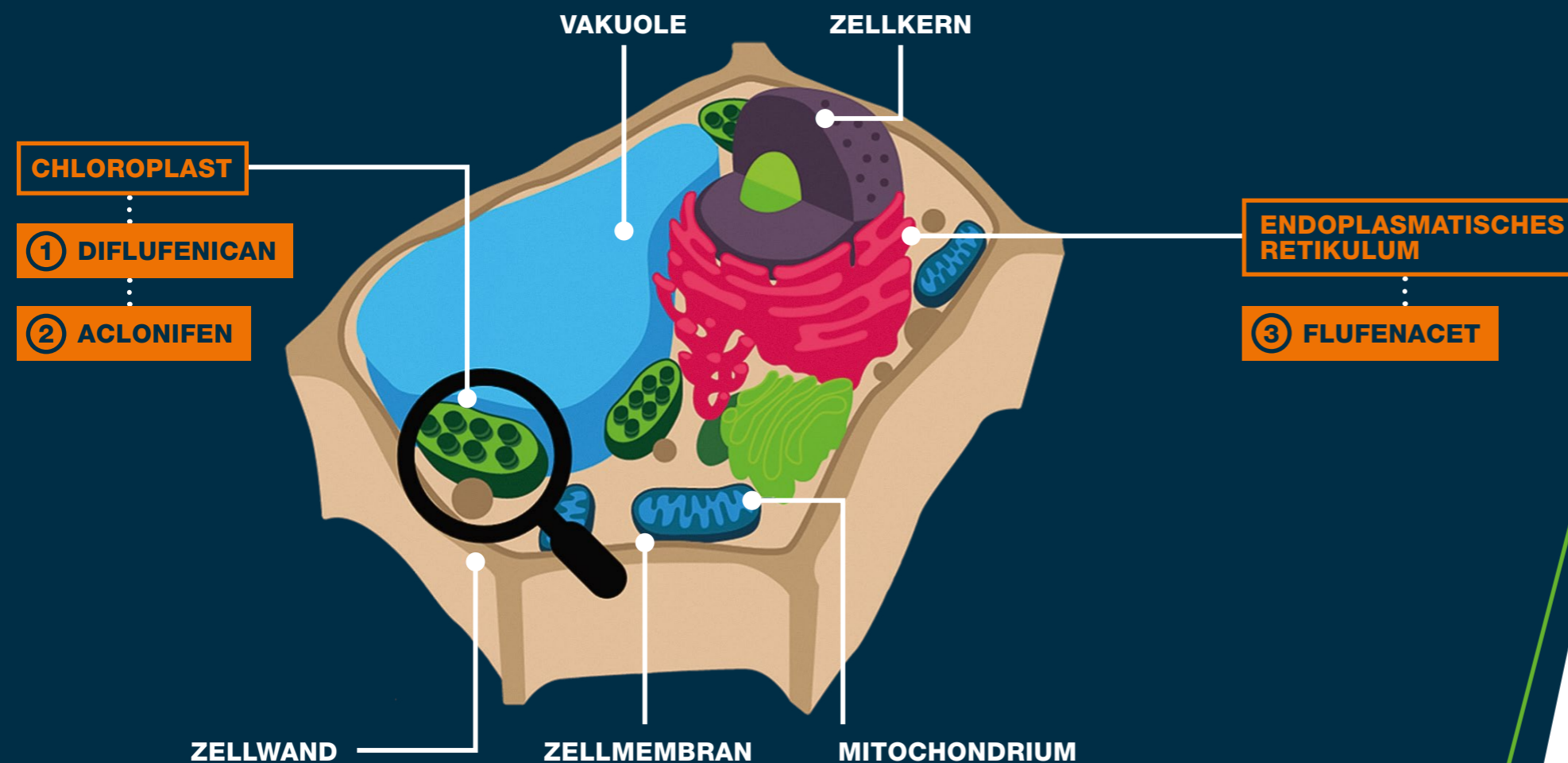


DIFLUFENICAN (DFF)

- Etablierter Wirkstoff im Getreide
- Geringe Gefahr einer Resistenzbildung
- Wirksamkeit über mehrere Wochen
- Wirkstoffgruppe 12
- Hemmt die Bildung von Carotinoiden (wichtige Vorstufen werden nicht gebildet)
- Anderer Zielort als Aclonifen

Effektives Resistenzmanagement. Darum: Mateno

Weil aller guten Dinge drei sind, verbinden beide Packlösungen gleich drei Wirkstoffe für drei verschiedene Angriffspunkte innerhalb der Pflanzenzelle. Das bedeutet: Effektiver Schutz vor Resistenzen und eine deutliche Leistungssteigerung gegen Ungräser.



1 DIFLUFENICAN

- Wird über den Spross der keimenden Pflanze aufgenommen
- Hemmt Phytoen Desaturase (wichtig bei Carotinoidbildung)

2 ACLONIFEN

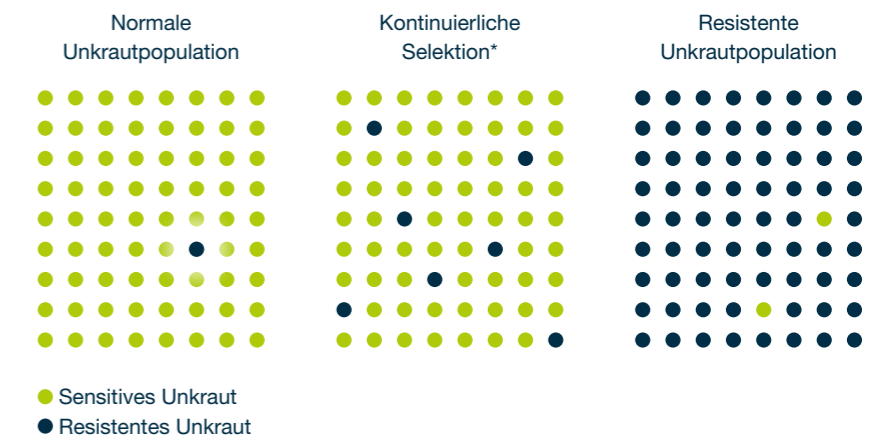
- Wird über den Spross der keimenden Pflanze aufgenommen
- Hemmt Solanesyl Diphosphat Synthase (Keine Carotinoidbildung & weniger Photosynthesekapazität)

3 FLUFENACET

- Wird über die Wurzel der keimenden Pflanze aufgenommen
- Hemmt langkettige Fettsäurenbildung und unterbindet den Aufbau lebensnotwendiger Zellstrukturen

Resistenzen im Überblick.

- Anstieg von Resistenzen bei etwa 250 Unkrautarten weltweit
- Deutschlandweit betroffen sind meist Wirkstoffe aus der Frühjahrsanwendung (ALS und ACCase Inhibitoren)
- Mittelfristig keine neuen Wirkmechanismen in Aussicht
- Förderung der Resistenzentwicklung durch ackerbauliche Anbaufaktoren (Frühsaat, getreidereiche Fruchtfolgen, einseitige Nutzung von Herbiziden)
- Nur wenige Resistenzmechanismen sind bekannt und erforscht
- Vermeidung von Resistenzen gegenüber Pflanzenschutzmitteln eine der Hauptherausforderungen
- Grund für die stetige Forschung an neuen Wirkstoffen und weiteren Wirkstoffkombinationen
- In jeder Ungraspopulation gibt es einen geringen, resistenten Anteil, der sich durch Selektion leicht vermehren kann



WIE ENTSTEHEN RESISTENZEN?
MEHR INFOS FINDEN SIE HIER:



* Die häufige Anwendung von Wirkstoffen mit gleichen Wirkmechanismen (HRAC-Gruppen) fördert die Entwicklung von Resistenzen

Kein Windhalm in Sicht. Darum: Mateno Forte Set

Windhalm ist ein einjähriges Rispengras, gehört zu den Süßgräsern und keimt vorwiegend im Herbst, besonders im Wintergetreide. Das Unkraut vermehrt sich schnell und ist besonders beständig. Deshalb ist gegen Windhalm, aber auch jährige Rispe eine effektive Herbstbehandlung zu empfehlen, um die resistenzgefährdeten Frühjahrswirkstoffe zu entlasten. **Mateno® Forte Set** ist die optimale ALS- und ACCase-freie Wirkstoffkombination für eine nachhaltige Reduktion des Ungrasdrucks im Herbst.

MATENO® FORTE SET

0,35l/ha Mateno® Duo + 0,25l/ha Cadou® SC

- Ausgezeichnete Windhalmleistung, auch auf extremen Standorten
- Breite Wirkung gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter
- Starke Wirkung auf Kornblume ohne CTU (optimaler Anwendungstermin: BBCH 10/11)
- Flexibler Einsatz im Vor- oder Nachauflauf
- Einsatz in Winterweizen, Wintertriticale, Wintergerste, und Winterroggen
- Keine Auflagen in Bezug auf Wind- und Fahrgeschwindigkeiten bei Anwendung
- Geringe Aufwandmengen bei großen Gebindeeinheiten

Tipp!

Bestmögliche Wirkungsgrade werden bei der Applikation im frühen Nachauflauf erzielt. Der optimale Einsatztermin ergibt sich durch die vorhandene Bodenfeuchtigkeit.

Wirkung auf Kornblume unter optimalen Bedingungen*



Kontrolle



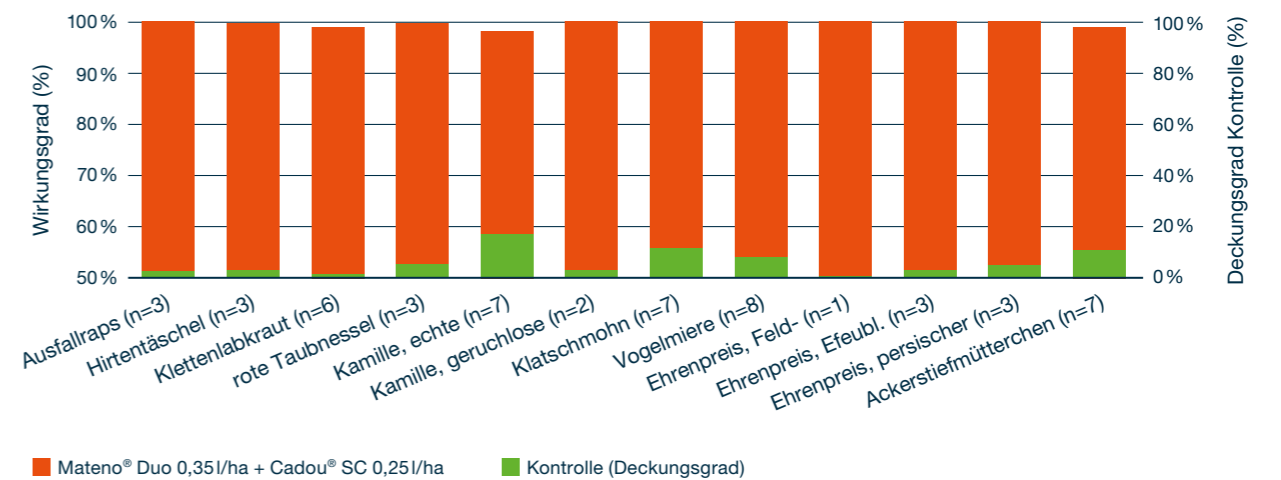
Mateno® Duo 0,35l/ha + 0,25l/ha Cadou® SC

*Spritzung in den Auflauf (BBCH 10–11) der Unkräuter; Versuchsstandort: Biestow

Sichere Wirkung gegen Unkräuter

Wirkung Mateno® Forte Set gegen Unkräuter im Winterweizen

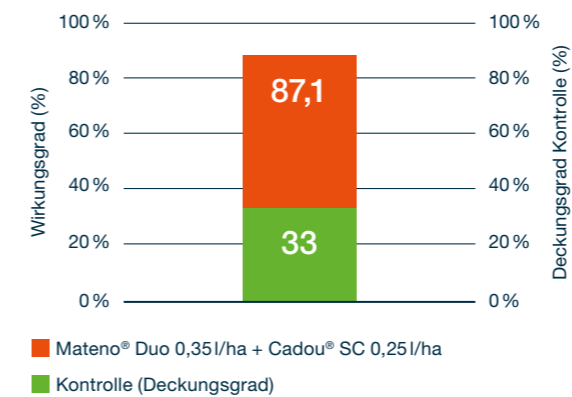
Mateno® Duo 0,35l/ha + Cadou® SC 0,25l/ha, Herbst 2020 & 2021, Applikation zum frühen Nachauflauf [BBCH 10–11], Bonitur Deckungsgrad Vegetationsbeginn



Wirkung gegen Kornblume

Wirkung Mateno® Forte Set gegen Kornblume im Winterweizen

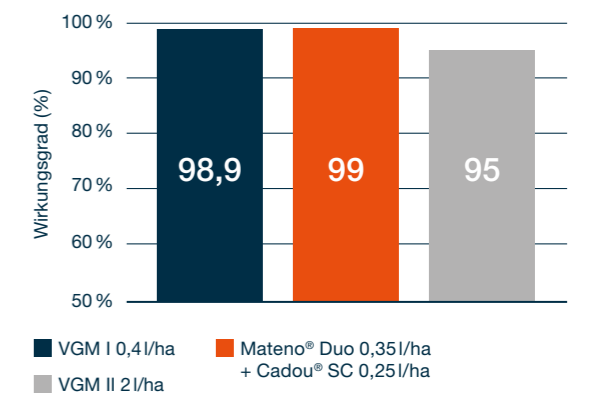
Mateno® Duo 0,35l/ha + Cadou® SC 0,25l/ha, Herbst 2020 & 2021, Applikation zum frühen Nachauflauf [BBCH 10–11], Bonitur Deckungsgrad Vegetationsbeginn, n=5 Versuche



Stark gegen Windhalm

Wirkung Mateno® Forte Set gegen Windhalm im Winterweizen

Mateno® Duo 0,35l/ha + Cadou® SC 0,25l/ha, n=17 Versuche (Herbst 2020 & 2021), Applikation zum frühen Nachauflauf [BBCH 10–11], Ø 205 Rispen/m²





**Mateno®
FORTE SET**

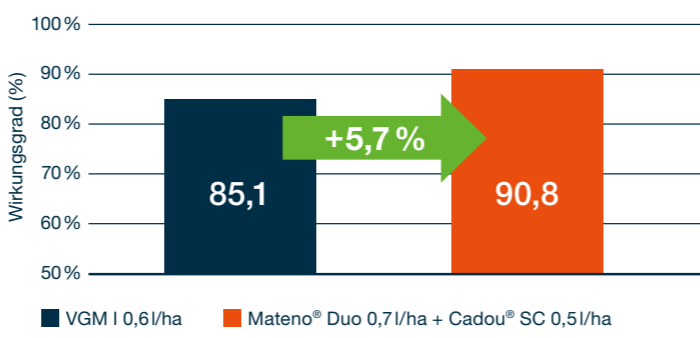
2x

- 0,7 l/ha Mateno® Duo + 0,5 l/ha Cadou® SC
- Ca. 6 % mehr Leistung als reine DFF+FFA Lösungen
- Sichere Wirkung im Voraufbau
- Einsatz in Winterweizen und Wintertriticale

Starkbesatz bei Ackerfuchsschwanz

Wirkung Mateno® Forte Set gegen Ackerfuchsschwanz Starkbesatz im Winterweizen


Mateno® Duo 0,7 l/ha + Cadou® SC 0,5 l/ha, n=35 Versuche, Herbst 2020–2021, (davon 4 beim amtlichen Dienst), Ø 401 AFU Ähren/m², Applikation im Voraufbau Herbst [BBCH00–09], Bonitur zum Ährenschieben



Produkt	Wirkungsgrad (%)
VGM I 0,6 l/ha	85,1
Mateno® Duo 0,7 l/ha + Cadou® SC 0,5 l/ha	90,8

Wirkungsgrad (%)

■ VGM I 0,6 l/ha ■ Mateno® Duo 0,7 l/ha + Cadou® SC 0,5 l/ha



**Mateno®
FLEXI SET**

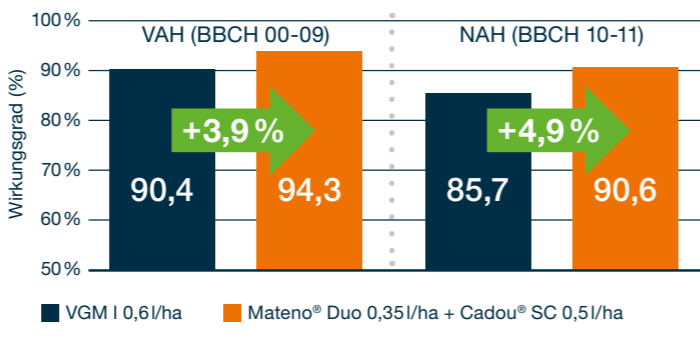
- 0,35 l/ha Mateno® Duo + 0,5 l/ha Cadou® SC
- Einsatz in Wintergerste, Winterweizen, Wintertriticale und Winterroggen
- Flexibler Einsatz im Vor- oder Nachaufbau

Tipp!
Bestmögliche Wirkungsgrade werden im Voraufbau und im frühen Nachaufbau erzielt (BBCH 10/11 des Getreides). Auf ausreichend Bodenfeuchtigkeit achten!

Normalbesatz bei Ackerfuchsschwanz

Wirkung Mateno® Flexi Set gegen Ackerfuchsschwanz in der Wintergerste

Mateno® Duo 0,35 l/ha + Cadou® SC 0,5 l/ha, Herbst 2020–2021, (davon 4 beim amtlichen Dienst), Ø 291 AFU Ähren/m², Bonitur zum Ährenschieben, VAH n=9 Versuche, NAH n=7 Versuche



Produkt	VAH (BBCH 00-09) Wirkungsgrad (%)	NAH (BBCH 10-11) Wirkungsgrad (%)
VGM I 0,6 l/ha	90,4	85,7
Mateno® Duo 0,35 l/ha + Cadou® SC 0,5 l/ha	94,3	90,6

Wirkungsgrad (%)

■ VGM I 0,6 l/ha ■ Mateno® Duo 0,35 l/ha + Cadou® SC 0,5 l/ha

VAH = Voraufbau Herbst, NAH = Nachaufbau Herbst

Keine Spur von Ackerfuchsschwanz. Darum: Mateno Forte & Flexi Set

Ackerfuchsschwanz gehört ebenfalls zu den Süßgräsern und ist ein einjähriges, horstbildendes Ährengras. Das Problemungras tritt in vielen Ackerbaukulturen auf, besonders aber im Wintergetreide. Ackerfuchsschwanzsamen überstehen mehrere Jahre im Ackerboden und können zeitlich verzögert geradezu explosionsartig emporsprießen, deswegen bestimmt das Ungras auf vielen Flächen die Herbizidstrategie. Je nach Ungrasdruck gibt es zwei alternative Lösungen: **Mateno® Flexi Set** oder **Mateno® Forte Set**.

- ALS- und ACCase-freie Wirkstoffkombination
- Starke Wirkung gegen Ackerfuchsschwanz, jährige Rispe und Gemeinen Windhalm
- Breites Wirkungsspektrum bei Unkräutern
- Leistungsboost durch Aclonifen
- Maximaler Bekämpfungserfolg
- Hohe Kulturverträglichkeit
- Keine Sorteneinschränkungen

Überzeugt mit breitem Wirkungsspektrum. Darum: Mateno

Die neue Wirkstoffkombination wirkt exzellent gegen Ackerfuchsschwanz, Windhalm sowie jährige Rispe und überzeugt durch seine breite Wirksamkeit gegen gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter. Besonders im Vergleich zu reinen Diflufencian- und Flufenacet-Produkten verschafft Aclonifen eine deutlich höhere Leistung in der Ungraskontrolle – und damit einen enormen Vorteil im Resistenzmanagement.

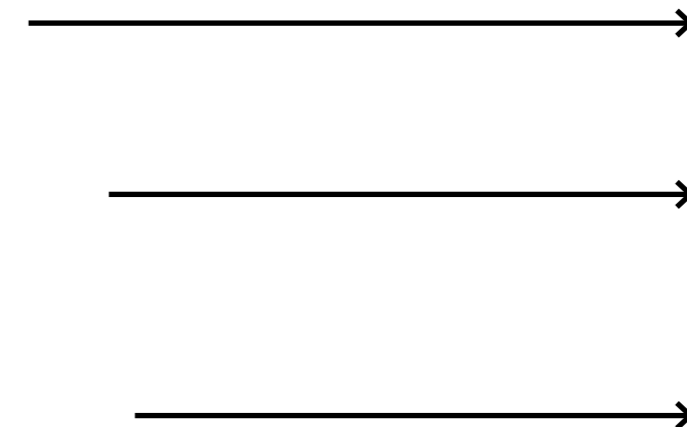
Aufwandmenge	Ackerfuchsschwanz			Windhalm
	Mateno® Forte Set 0,7l/ha Mateno® Duo + 0,5l/ha Cadou® SC	Mateno® Flexi Set 0,35l/ha Mateno® Duo + 0,5l/ha Cadou® SC		Mateno® Forte Set 0,35 l/ha Mateno® Duo + 0,25 l/ha Cadou® SC
BBCH	00–09	00–09	10–13	10–13
Ackerfuchsschwanz	●●●●	●●●●	●●●●	
Windhalm	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Rispe	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Ausfallraps	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Ehrenpreis Arten	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Kamille*	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Kornblume	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Mohn	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Hirtentäschel	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Klettenlabkraut*	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Stiefmütterchen	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Storchschnabel	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●
Taubnessel	●●●●	●●●●	●●●●	●●●●

*Unter optimalen Anwendungsbedingungen, beim Spritzen in den Auflauf des Unkrauts

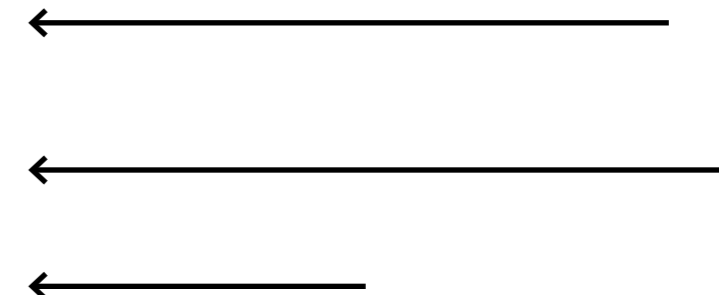
●●●● Sehr gut ●●●● Gut ●●●● Teilwirkung ●●●● Nicht ausreichend



Der Ackerfuchsschwanz fühlt sich besonders wohl auf schweren feuchten Standorten, wie sie z. B. in Norddeutschlands Marschgebieten oder in den Höhenlagen Süddeutschlands anzutreffen sind. Die Samen des Problemungrases bleiben oft über mehrere Jahre keimfähig. An manchen Stellen ist der Befall sogar so stark, dass er andere Unkräuter verdrängt.



Der Windhalm verbreitet sich gern auf leichten, sandigen Böden, wie sie im Osten Deutschlands oder auch Bayern, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz zu finden sind. Das Ungras wird meist von einer breiten dikotylen Unkrautflora begleitet und keimt hauptsächlich im Herbst.



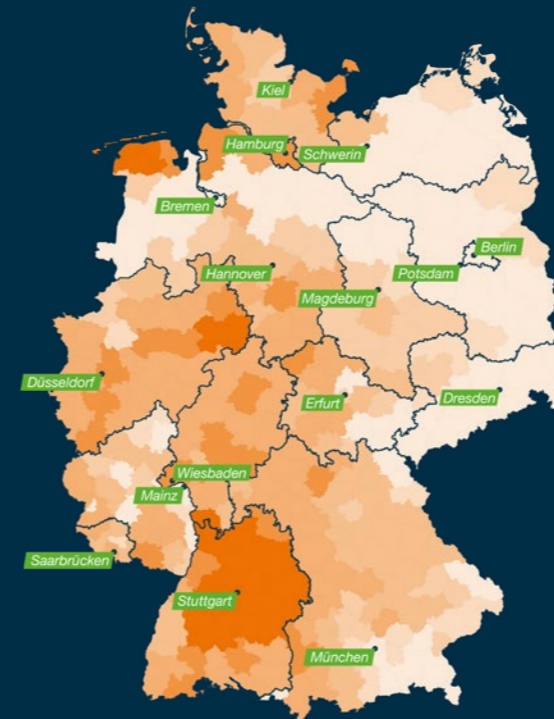
Befallene Getreideflächen. Bundesweit.

Durch die starke Vermehrung von Ackerfuchsschwanz und Windhalm leiden die Erträge und die Erntequalität deutscher Landwirt:innen stetig. Pro Region bringen die Ungräser individuelle Herausforderungen mit, die oft nur schwer zu meistern sind. Eine ständige Feldkontrolle und die Kombination ackerbaulicher Maßnahmen mit einem optimierten Herbizideinsatz schützen vor weiterer Resistenzbildung – auch in Bereichen, an denen noch ein normaler Ungrasdruck herrscht.

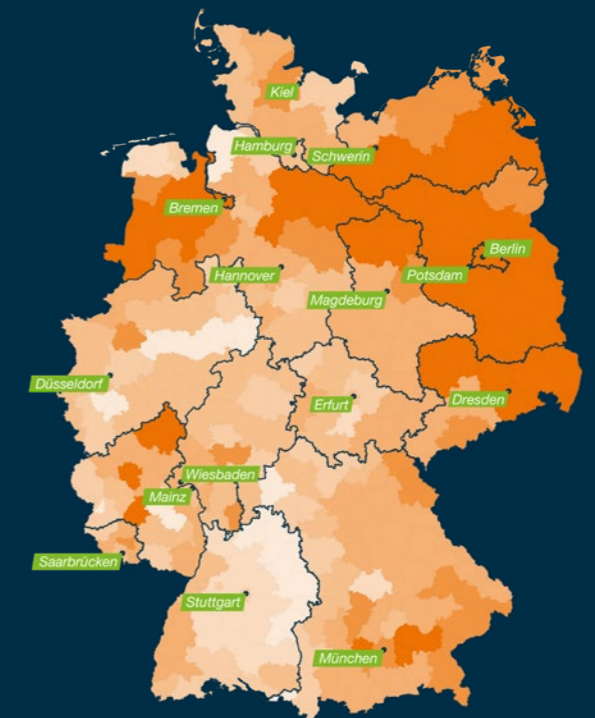
Befall in Deutschland
in Prozent

- 0–5 %
- 5–10 %
- 10–20 %
- 20–50 %
- 50–80 %
- 80–90 %
- 90–100 %

VERBREITUNG ACKERFUCHSSCHWANZ



VERBREITUNG WINDHALM



Flexible Behandlungszeiträume. Darum: Mateno

Getreide-Herbizidempfehlung – Herbst

/// Windhalm + Unkräuter

Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeim- blättrige Unkräuter	Mateno® Forte Set Mateno® Duo 0,35l/ha + Cadou® SC 0,25l/ha	Winterweichweizen Wintergerste Wintertriticale Winterroggen
--	---	--

/// Ackerfuchsschwanz + Unkräuter

Ackerfuchsschwanz: Starkbesatz + Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeim- blättrige Unkräuter	Mateno® Forte Set Mateno® Duo 0,7l/ha + Cadou® SC 0,5l/ha	Winterweichweizen Wintertriticale
Ackerfuchsschwanz: Normalbesatz + Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeim- blättrige Unkräuter	Mateno® Flexi Set Mateno® Duo 0,35l/ha + Cadou® SC 0,5l/ha	Winterweichweizen Wintergerste Wintertriticale Winterroggen

0 9 10 11 12 13 20
Vorauslauf Nachauflauf

Mateno® Duo: Im Vorauslauf in Winterweichweizen, Winterhartweizen und Wintertriticale Reduktion der Aufwandmenge 0,7l/ha auf 0,35l/ha möglich – es gelten die Auflagen und Anwendungsbestimmungen der Zulassungsnummern 163-00/00-001 und 163-00/01-001

Auflagen und Anwendungsbestimmungen

	Einsatzzeitpunkt	Aufwandmenge	Kultur	90 % Abdriftminderung Gewässer	75 % Abdriftminderung Gewässer	50 % Abdriftminderung Gewässer	2 % Hangneigung zu Gewässern*	Abstand zu Saumbiotopen	kein Einsatz auf drainierten Flächen	kein Einsatz auf drainierten Flächen ab 1. Nov. bis 15. März
Cadou® SC	VAH	0,25l/ha	Winterweichweizen, -triticale, -gerste, -roggen				5 m			
	NAH	0,25l/ha	Winterweichweizen, -triticale, -gerste, -roggen				10 m	NT 101		
	VAH/NAH	0,5l/ha	Winterweichweizen, -triticale, -gerste, -roggen				10 m	NT 101		
Mateno® Duo	VAH	0,7l/ha	Winterweichweizen, -triticale, -hartweizen	10 m	20 m		20 m	NT 109		
	VAH	0,35l/ha	Wintergerste, -roggen	5 m	10 m	20 m		NT 109		
	NAH	0,35l/ha	Winterweichweizen, -triticale, -gerste, -roggen	5 m	10 m	20 m		NT 109		

VAH = Vorauslauf Herbst, NAH = Nachauflauf Herbst *nicht erforderlich bei Mulch- oder Direktsaat

Checkliste für eine vielversprechende Herbstbehandlung

Um Pflanzenschäden zu vermeiden und einen bestmöglichen Behandlungserfolg sicherzustellen, beachten Sie folgende Hinweise:

- ✓ Ausreichend tiefe Saatgutablage und Bedeckung
- ✓ Feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbeet (ggf. Walzen)
- ✓ Genügend Bodenfeuchtigkeit
- ✓ Keine Anwendung vor starken Niederschlägen

Kontrollieren Sie Ihre Flächen zeitig im Frühjahr und setzen Sie je nach Notwendigkeit gezielt zur Nachbehandlung an!

Die Basis für einen langfristig erfolgreichen
Herbizideinsatz bilden ackerbauliche Maßnahmen:

- ✓ Verschiebung der Aussaat nach hinten
- ✓ Vielgliedrige Fruchtfolgen mit ausgewogenem Anteil an Winter- und Sommerungen
- ✓ Regelmäßiges Pflügen und mehrmaliges Grubbern
- ✓ Ordentliche Reinigung der Bearbeitungs- oder Erntegeräte
- ✓ Für hohe Wirkungsgrade:
 - Aufwandmengenempfehlung und Einsatzzeitpunkte von Herbiziden beachten
 - Angepasste Applikationstechnik
- ✓ Resistenzmanagement: Gezielter Wechsel der Wirkungsklassen

„Dank Mateno können wir wieder sichere, hohe und gute Erträge erzielen – auch auf Extremstandorten.“

Jörg Friese-Zenke



HIER GEHTS ZUM
ERFAHRUNGSBERICHT